

ProtokollDresden

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

MeetingAgenda

1. [StadtGenossenschaft](#)
2. [BuergerRat](#)
3. [NationalKonsens](#)

Teilnehmer

- [WajKoenitz](#)
- [JoergHippe](#)

Resümee

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

UnAgenda2013

1. **UnPartei.org herrichten(!)**

- Info's / Konzept
- RealPerson Registrierung organisieren
- PublicMail-Verteiler

2. **UnPartei e.V. ordentlich gruenden**

- Aussage der Rechtsprueferin zur VereinsSatzung durcharbeiten
- Auskunft zur Gemeinnützigkeit von FinanzAgentur einholen

3. **1.BuergerRatDresden einberufen**

- Thema: StadtEntwicklung Pieschen-Neustadt (GegenEntwurf zum GlobusMarkt)

AufgabenVerteilung

- [WajKoenitz](#): Protokoll schreiben und Online stellen.
Mittwoch dem 30Januar2013 Telefonat. Bis dahin
mögliche VideoKonferenz mit allen (CH, AU, DEU) klären.
- [JoergHippe](#): Kontakte zu DirektKandidaten auffrischen.
Konzept verbessern (Regionale Einbettung des
UnParteiSystem skizzieren).

1.StadtGenossenschaft

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Kurz

StadtEntwicklung durch die Bürger, für die Bürger.

Mittel der Wahl: Genossenschaft (e.G.), NeuGruendung oder Erweiterung bestehender StadtTeilGenossenschaften (Bsp.: [WohnGenossenschaftJohannstadt e.G.](#) / [Holzmarkt e.G.](#) [Berlin])

Verweis (Johann): [LondonCountyCouncil](#) (LCC) bzw. [GreaterLondonCouncil](#) (GLC), bis [MargereThatcher mit FreeMarket](#) alles kaputt gemacht hat. Die Architektur/StadtPlanung sieht Sch**** aus, das geht aber auch anders. Plädiere auf Quartiere mit max10F/H. Individ. Design pro Haus.

Finanzierung

- 10 – 20% EigenKapital fuer bauende Genossen
- Mieter und BauSparer (Mit Wurzeln)
- Guenstiges Dahrlehen einer GenossenschaftsBank bzw. ihrer Mitglieder
- Stadt/Land anfragen Zwecks Fördermöglichkeiten (Jörg: Statt SofortKauf der GrundStücke, ErbPacht mit VorkaufsRecht für die eG)
- Land/Bund anfragen Zwecks StraßenBau

Eigenschaften

- | | |
|---|---|
| • Steigerung der LebensQualität | • Vererbbbare/s WohnRecht und GenossenschaftsAnteile |
| • „NonProfit“ / ZweckOrientiert | • MehrWertBeteiligung (Kleine Rendite aus MietEinnahmen, vor allem fuers BauSparen Attraktiv) |
| • Günstiges Wohnen: Bau- und Verwaltungskostenminimierung / Möglichkeit der KaltMietHoeihen festsetzung für lange Zeiträume | • MöglichKeit der EnergieAutarkie durch Zukauf von RegenerativEnergie-Anlagen auf Stadtteil-VersorgungsNiveau |
| • AltersAbsicherung / Wohnen im Alter | |
| • GenerationenWohnen | |
| • Durchmischung der EinkommensKlassen | |

2. BuergerRat

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Kurz

DirektDemokratische Ergänzung und auf lange Sicht, ständige Ablöse für den StadtRat.

Finanzierung

- Spenden an VersammlungsVerein (Bspw. DresdnerBuergerRat e.V.) bzw. SelbstFinanzierung
- Später Teil des StadtHaushalts

Eigenschaften

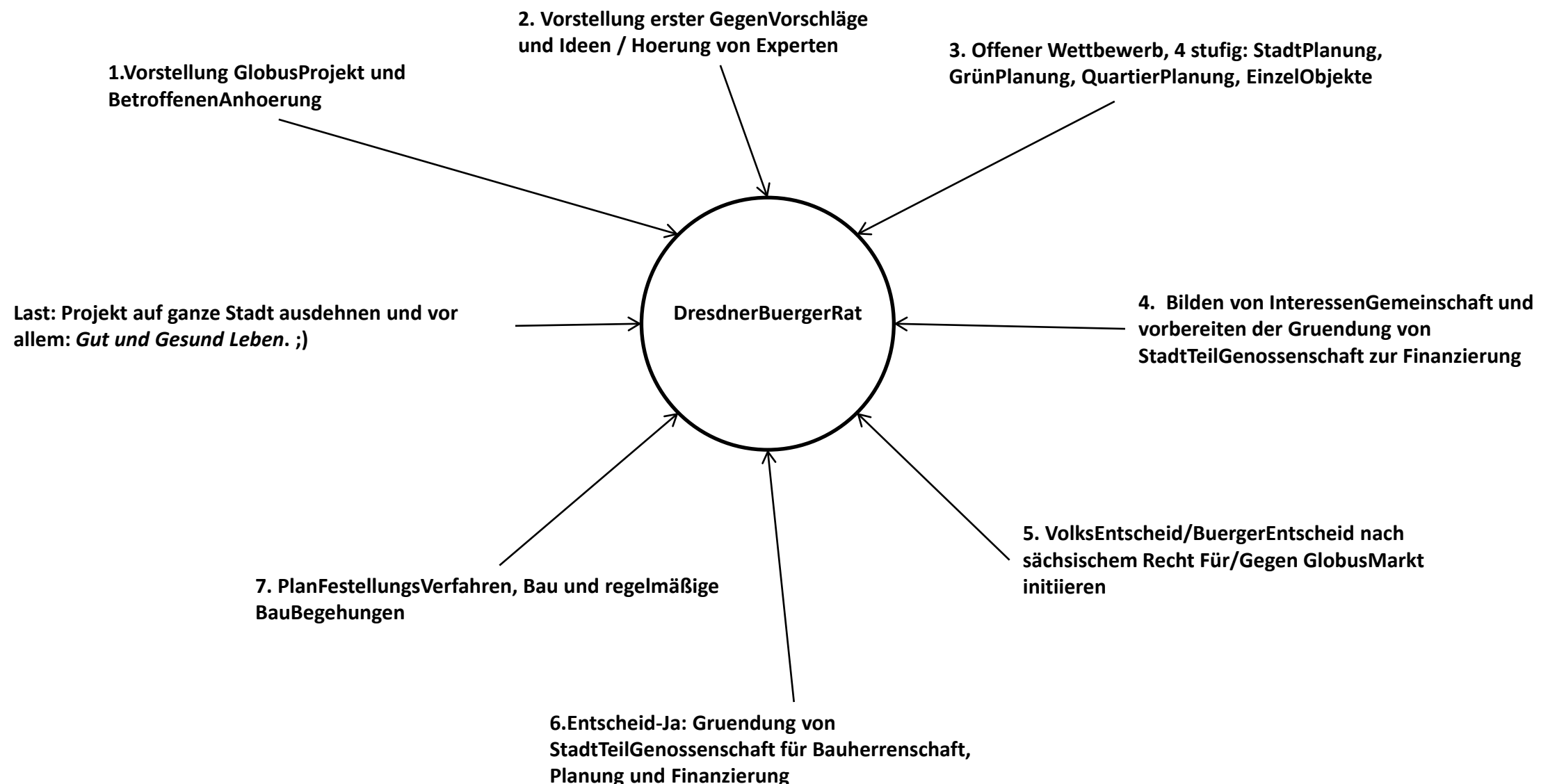
- **KaderLose Organisation**
- Es entscheidet mit, wer zu den Versammlungen erscheint (Keine formale Mitgliedschaft, später könnte ausweisen Pflicht werden)
- VersammlungsAttache's werden für jeden BuergerRat neugewählt
- KommunikationsAttache auf 1 Jahr gewählt, jederzeit absetzbar (Aufgabe: Beruft ErstVersammlungen bei überschreiten der kritischen Masse (1000 - 5000 Buerger) ein und kümmert sich um den Unterhalt der WebSeite
- EIN BuergerRat, fuer EINE Sache. Bedeutet: Eine Sache muss abgeschlossen sein bevor der nächste Rat zu einer anderen Sache einberufen wird. Ausnahmen kann die Versammlung in der VersammlungsVerfassung festhalten. (Bsp.: ProjektBezogene BuergerRatsKommission, offentagend / Gestreamt+Aufgezeichnet)
- Web-/Wysiwyg-Wiki basierte Organisation
- Jeder bekommt EINMAL das Wort, außer den Versammlungsleitern (Regelung muss erprobt und angepasst werden!)
- VersammlungsOrdnung wird durch alle versammelten hergestellt

2. BuergerRat

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Einbindung in der StadtEntwicklung

- x. : VersammlungsFolgeNummer (Zwischen den Versammlungen müssen ausreichende Zeiträume zur öffentlichen Debatte und AufgabenVerfolgung zur Verfügung stehen)
- ZeitPlan: 1.Versammlung 2013 / 5. bzw. 6.Versammlung 2014 / 7.Versammlung ab 2015-2016



**Note: Die StadtGenossenschaft ist ein Vorschlag,
kein automatischer Bestandteil des UnParteiKonzept**

3. NationalKonsens

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Kurz

DirektDemokratische Ergänzung und auf lange Sicht, ständige Ablöse für den Land-/Bundestag in Übereinstimmung mit [GrundGesetzArtikel146](#)

Finanzierung

- Spenden an UnPartei e.V. bzw. SelbstFinanzierung durch [CrowdFunding](#) (Partner momentan: [VisionBakery, Leipzig](#)), bei Übergang zur StaatsInstitution geht alles Vermögen und Inventar mit.
- Später Teil des BundesHaushalts (*Johann: Nach ersten ÜberschlagsRechnungen sogar wesentlich günstiger zu haben im Unterhalt, als die bestehende Lösung. Dann macht eine Steuerartige Abgabe fuer die öffentlichen Medien auch plötzlich Sinn - Das nur am Rande.*)

Eigenschaften

- **KaderLose Organisation (SeeAlso: AttacheOs)**
- Regionalbezogene Versammlungen und große SportVeranstaltungen sollten während des Erscheinens und bei der [UnPartyApp](#) mitmacht (Keine NationalKonsens ruhen formale Mitgliedschaft in der UnPartei, Ausweisen/Akkreditieren wird Pflicht sein)
- Mediale Begleitung über eigens gegründetes und unabhängiges MedienOrgan (SeeAlso: [Publica](#)), Kooperation mit „ÖffentlichRechtlichen“ vorstellbar
- Web-/Software gestützter Prozess
- Integration der Stadt-/StadtTeil-/KreisVersammlungen als Ort der Debatte und alternativer Abstimmungsmöglichkeit

3.NationalKonsens

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

1.Zielsetzung

- Bundesweiter Konsens zu allen Ressort's, der die Grundlage für den „SocietyDevelopmentPlan“ liefert
- Direkte Beteiligungsmöglichkeit für **100%** der Wahlberechtigten Buerger
- Begruendung der [BundesDemokratieDeutschland](#) durch neue Verfassung in Übereinstimmung mit der MenschenRechtsCharta (*Johann: Als unveränderlicher Punkt in der Satzung!*)

2.Organisation

- **Gewählte Attachés (ElectedAttache)** wobei die Abgeordneten nur ein privatrechtlich abgesichertes, imperatives Mandat erhalten dürfen.
- **Berufene Attachés (CalledAttache)**
- **ChefAttachés (ChiefAttache)** in vorständisch-überwachender (!) Tätigkeit
- **BuergerEngagement**

3.KonsensProzess

Gliederung der folgend ausgeführten Teile:

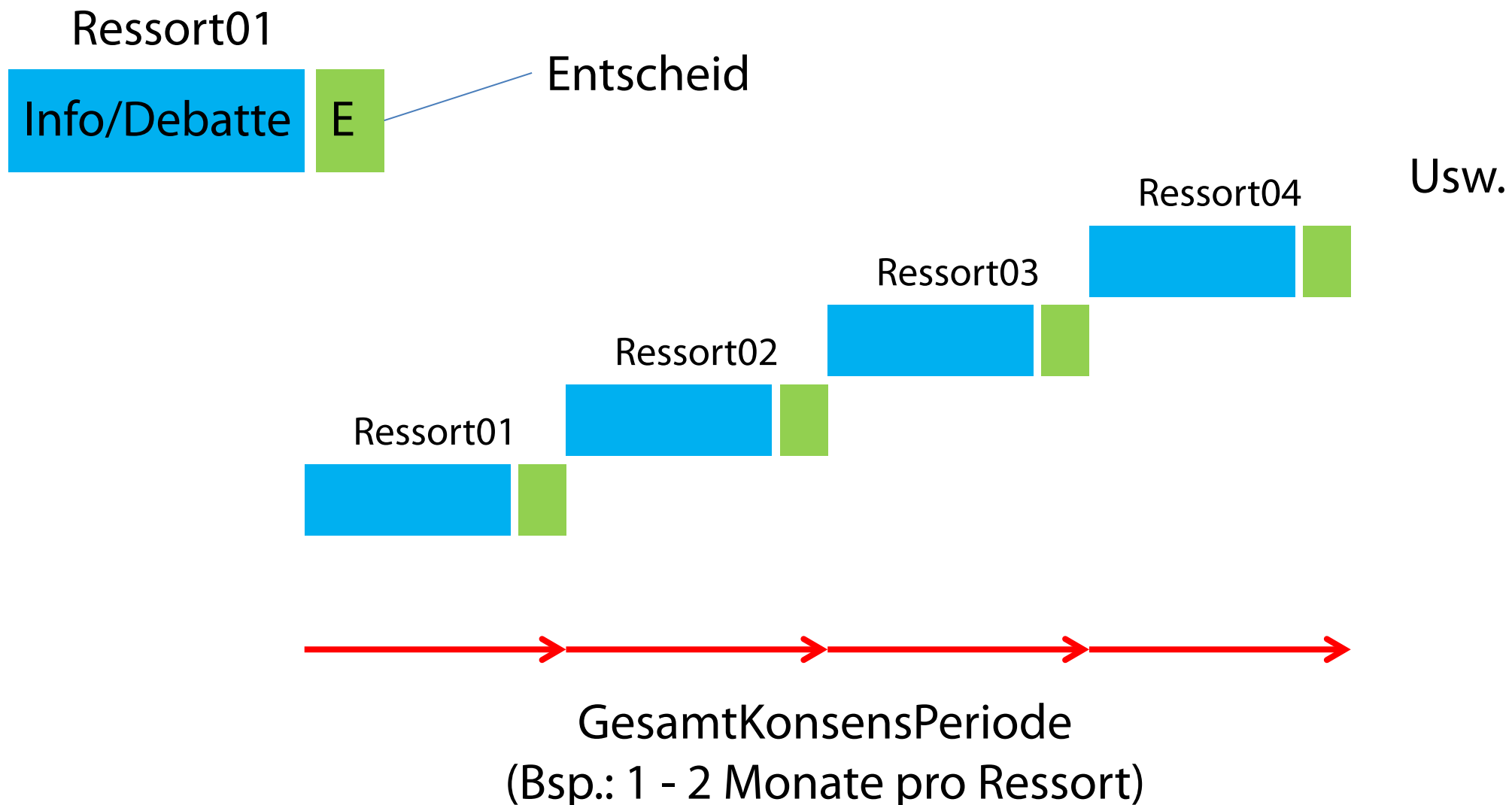
- Zeit
- Medien
- Netzwerk
- Konsens
- Mandat

3.NationalKonsens

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Zeit

Der zeitliche Rahmen spielt eine wesentliche Rolle. Ähnlich dem Ablauf der BuergerVersammlungen, sollte jedes Ressort/Themenbereich erst gemeinschaftlich abgearbeitet und entschieden sein, bevor das nächste beginnt. Die korrekten Zeiträume hierfür müssen auf experimenteller Basis gefunden werden. Alle Ressorts aneinander „gereiht“ bilden den NationalKonsens und damit den direkten Willen des Volks ab. Der Zeitraum ist 2-geteilt: Er besteht aus dem Teil für Info / Debatte / „**IdeenWahlKampf**“ und „Entscheid“.



3.NationalKonsens

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Medien

- Breite Debatte ermöglichen (HauptFunktion ist EntscheidungsQualifizierung!)
- InfoFilme / Dokumentationen bzw. ThemenZusammenfassungen zur GrundlagenBildung im jeweiligen Themenbereich bei den Menschen des Landes
- InternetTv- / TvSendungen bei denen Experten, Philosophen, VerbandsVertreter(KennzeichnungsPflicht!), Wissenschaftler, NormaleBuerger gehört werden. Hervorstechende Redner können zu speziellen Diskursen eingeladen werden. OpenNight -TalkShow´s mit Tiefgang: Themenbezug und InternetEinbeziehung sind zu Empfehlen. Alle Sendungen müssen als Aufzeichnung günstig bestellbar, kostenlos Downloadbar und als Stream Online verfügbar sein - Für immer ([OpenData](#)).
- NachrichtenAgentur, basierend auf dem Konzept des „CrowdJournalism“ (**SeeAlso: Publica**)
- Vorbereitete Publikationen/Dossiers zum Themenbereich, ähnlich „[Atlas der Globalisierung](#)“ von **LE MONDE diplomatique** (Sollten lesbar sein in den InfoZeiträumen! Müssen kostenfrei Online verfügbar sein. Papierversionen sollten günstig bleiben[SoftCover] aber dennoch Hochwertig sein [FarbDruck, dickes Papier].)

Netzwerk

- Bildet absolute Grundlage einer ordentlichen UnParteiGruendung!
- OpenSource und freier AppMarket
- DatenSouveränität (Einzig RealName, ID, Wohnort, Nationalitaet, Geschlecht, Photo sollen zentral gespeichert werden müssen. Sichtbar braucht nur der RealName zu sein.)
- UnPartyApp (NutzungsRecht nur als akkreditierte Person im WahlMindestAlter, dh. nach IdentitaetsNachweis)
- **SeeAlso:** [UnTernet](#)

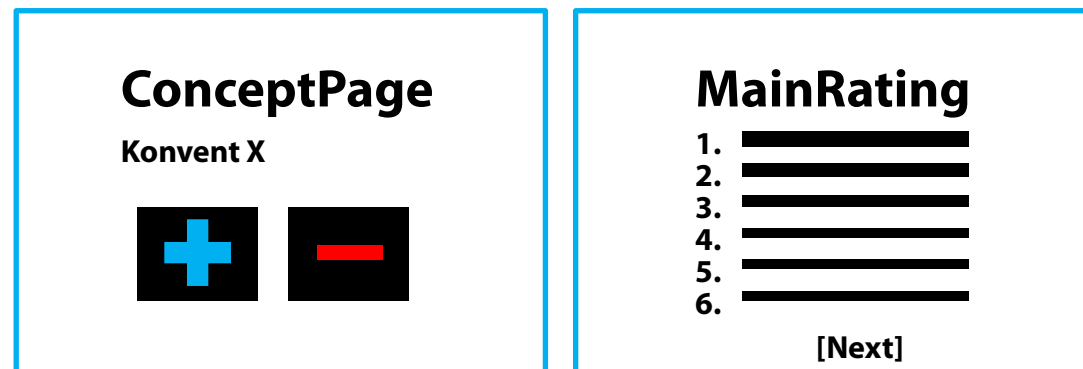
3.NationalKonsens

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Konsens

• VorAuswahl / Rating

Eine automatisierte Vorauswahl kann durch eine sog. [ConceptPage](#) mit angeschlossenem Rating getroffen werden. Ein [Konvent](#) (Bsp.: GruenerKonvent) kann seine Konzept/Programm zu einem Thema auf einer Wiki-artigen Seite präsentieren und diese relativ frei gestalten. Alle am Konzept beteiligten müssen dabei Verzeichnet sein, wobei bei den Teilnehmern die Zugehörigkeit zu [Verbänden/Lobbys](#) gekennzeichnet sein muss. Jeder registrierte Bürger kann dann seine persönliche Bewertung dieser Seite geben (Ja=+/Nein=- oder ähnliches). Die besten 20 - 30 können zu Beginn des jeweiligen RessortZeitraums in die TV-Sendungen, Interviews und Diskurse geladen werden um ihren Ideen Leben zu verleihen (Das Rating läuft dabei nur noch unter den Kandidaten). Zu Beginn des EntscheidungsZeitraums sollten dann die besten 10 zur Wahl gestellt werden.



• EntscheidungsZeitRaum

Hier muss das [SystemischeKonsensieren](#) oder ein vergleichbares Verfahren angewandt werden. Man soll seine Stimmen „dosieren“ können und etwas Zeit zum Überdenken bekommen. Der Fokus auf „Nein“-Stimmen vereinfacht die BauchEntscheidung, die es nach all den Fakten immer noch bleibt.

3.NationalKonsens

22Januar2013/ T900-T1200/ [@CafeAmSchillerplatz](#)

Mandat

- **UnParteiListenKandidaten = [DirektKandidaten](#)**

Alle Mandate koennen nur per DirektWahl der jeweiligen Distrikte (Kreise,StadtTeile) erteilt werden. Die Wahlen hier zu finden erst nach Abschluss des jeweiligen Ressort´s statt. VorschlagsPflicht von dritten ist zu überdenken. Zumindest ¼ aller Kandidaten sollten Erfahrung oder Expertise im jeweiligen Bereich haben. Der Rest bekommt sie(Motivation darf nicht unterschätzt werden!).

- **[ImperativMandat](#)**

Alle direkt-gewählten „[ParliamentaryAttache](#)´s“ müssen einen Eid auf die „[UnConstitution](#)“ (Die im Einklang mit dem GrundGesetz und der [UN-MenschenRechtCharta](#) steht) und das deutsche Volk ablegen.

Außerdem müssen sie den privatrechtlichen „[AttacheContract](#)“ unterzeichnen, der empfindliche VertragsStrafen bei bestätigtem FehlVerhalten beinhaltet (Bis 100% des AbgeordnetenGehalts, nach umfangreichem Prozess). Alle PA´s verpflichten sich zu einem bestimmten Thema zu arbeiten und sich bei allen Außer-UnParteilichen Eingaben mit „Nein“ zu stimmen.

www.unpartei.wikispaces.com/ProtokollDresden